

Telegramm zur 56. Kirchenratssitzung vom 23. Juni 2015

Präsidiales/Mitteilungen

- St. Christophorus: Der Kirchenrat nimmt die informelle Mitteilung des Generalvikars, dass der Bischof der Profanierung zustimmt, zur Kenntnis. Das Dekret soll bis Ende Juni 2015 bei uns eintreffen. Der eigentliche Akt der Profanierung findet erst kurz vor Baubeginn statt.
- Eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der vier Landeskirchen (RKK BS, ERK BS, CKK und IGB) schlägt vor, ein Projekt mit dem Ziel der Evaluation eines gemeinsamen Steuereinzuges zu starten. Der Kirchenrat ist mit der Bildung einer Arbeitsgruppe für das Projekt mit dem Ziel, einen gemeinsamen Steuereinzug zu evaluieren, einverstanden. Der Abschlussbericht soll bis zum Frühjahr 2016 vorliegen.

Personal

Obwohl das Budget zur Finanzierung von Praktikumsstellen ausgeschöpft ist, liegen Gesuche für weitere Praktikumsstellen vor. Der Kirchenrat genehmigt für das Budgetjahr zusätzliche CHF 5'000.- zu Gunsten der Finanzierung von Praktikumsstellen.

Ressort Finanzen

Internes Kontrollsystem zentrale Verwaltung: Der Kirchenrat nimmt vom Bericht über die Beseitigung der Kontrollschwächen / Aktionsplan Kenntnis und beauftragt die einzelnen Ressorts, die erwähnten Prozesse zu diskutieren, zu priorisieren und zu überarbeiten. Dem Kirchenrat soll darüber berichtet und falls nötig Anträge gestellt werden.

Ressort Bau

Der Kirchenrat beauftragt B. Chiavi als Stellvertreter von B. Glanzmann. Der Kirchenrat stimmt dem Antrag betreffend Orgelrevision in der Kirche Allerheiligen vom 12. Juni 2015 zu.

Basel, 27. August 2015

Matthias M. Schmitz

Juristischer Mitarbeiter

Kirchenratssekretariat

Tel. 061 690 94 45

kontakt@rkk-bs.ch